



# CRS SET 10

REGISTRIERSET/REGISTRATION SET

INSTRUCTIONS FOR USE

---

GEBRAUCHSINFORMATION

## INHALTSVERZEICHNIS / CONTENTS

---

		SEITE / PAGE	
DE	Gebrauchsinformation	4	<u>DE</u>
EN	Instructions for use	24	<u>EN</u>
FR	Mode d'emploi	44	<u>FR</u>
IT	Istruzioni d'uso	64	<u>IT</u>
ES	Instrucciones de uso	84	<u>ES</u>
NL	Gebruiksaanwijzing	104	<u>NL</u>
RU	Инструкция по применению	124	<u>RU</u>

## CRS SET 10 REGISTRIERSET

---

Sehr geehrter Kunde,  
Es freut uns, dass Sie sich für den Kauf des CANDULOR Bissregistrierset CRS Set 10 entschieden haben. Bei diesem Registrierset handelt es sich um ein technisch qualitativ hochwertiges Produkt, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde. Bei unsachgemäßer Handhabung können jedoch Gefahren entstehen. Bitte beachten Sie die Hinweise und lesen Sie die Gebrauchsinformation.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg mit dem Produkt.

## Angaben zur Gebrauchsinformation

Zutreffendes Registrat: CRS Set 10

Zielgruppe: Zahnärzte, zahnmedizinisches Fachpersonal, Zahntechniker

Diese Gebrauchsinformation dient zur sicheren, sachgerechten und wirtschaftlichen Nutzung des Registrates.

Bei eventuellem Verlust kann die Gebrauchsinformation über die entsprechende Servicestelle bezogen oder als PDF aus dem Internet unter [www.candulor.com](http://www.candulor.com) heruntergeladen werden.

---

DE

## Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel empfehlen wir allen Personen, welche mit dem Registrat arbeiten oder Wartungs- und Reinigungsarbeiten an diesem Registrat vornehmen.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei Manipulationen mit dem CRS Set 10 am Patienten immer darauf achten, dass die Zunge des Patienten durch die Schreibspitze des Schreibstiftes nicht verletzt wird.

### Risiken und Gefahren

#### Verschluckungsgefahr und Erstickengefahr

Da kleine Teile an diesem Registrat vorhanden sind, welche bei einer nicht korrekten Fixierung wegfallen können, besteht das Risiko, dass die Teile verschluckt werden.

## Verletzungsgefahr

Um eine Verletzung durch den Schreibstift zu vermeiden, muss der Patient angewiesen werden, die Zunge unter die Schreibstiftplatte zu legen.

### Sicherheits- und Gefahrenhinweise

Das CRS Set 10 darf ausschließlich für den im nachfolgenden Kapitel beschriebenen Bereich verwendet werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört zudem:

- > Die Beachtung der Anweisungen, Vorschriften und Hinweise der vorliegenden Gebrauchsinformation.
- > Die korrekte Instandhaltung und Reinigung des Registrates.

### **Aufbau und Funktionsbeschreibung**

Das CRS Set 10 ist ein intraorales Stützstiftregistriergerät zur individuellen Bestimmung der zentrischen Kieferposition bei zahnlosen Patienten.

Das Grundprinzip der intraoralen Stützstiftmethode beruht auf der Idee von McGrane der Dreipunktauflage der beiden Kiefergelenke und dem Registrierstift, welcher im Schwerpunkt des Unterkiefers platziert wird. Auf einer eingefärbten Registrierplatte zeichnet der Stützstift das typische Bild des Pfeilwinkels, wenn der Patient mit dem Unterkiefer aus der Dorsalstellung heraus Protrusions- bzw. Grenzbewegungen nach rechts- und links-lateral durchführt. Mit dem Fixierplätt-

chen kann dann die gewünschte, zentrische Position fixiert und danach das gesamte Registrat dreidimensional mit einem geeigneten Material (z.B. Registriersilikon oder Gips) verschlüsselt werden. Im Anschluss kann das Registrat zur weiteren Bearbeitung ins Labor übergeben werden.

### **Indikation**

Das Registrierset dient zur Aufzeichnung der gelenkbezogenen Zentrallage des Unterkiefers in der Totalprothetik.

### **Kontraindikation**

Das Registrat kann nicht bei bezahnten oder teilbezahnten Situationen verwendet werden.

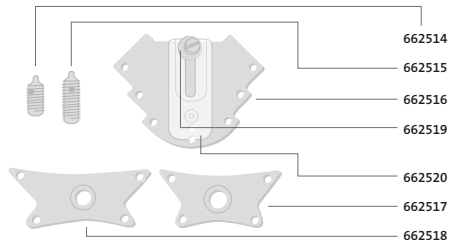
## Lieferumfang

Bitte prüfen Sie, ob der Lieferumfang komplett ist.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Registrierspitze kurz ..... 1 Stück
- > 662515 – Registrierspitze lang ..... 1 Stück
- > 662516 – Registrierplatte ..... 1 Stück
- > 662517 – Stützstiftplatte klein ..... 1 Stück
- > 662518 – Stützstiftplatte gross ..... 1 Stück
- > 662519 – Schraube und Unterlegscheibe  
zu Registrierplatte ..... 1 Stück
- > 662520 – Plexiglasplatte ..... 1 Stück
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 Stück
- > Gebrauchsinformation ..... 1 Stück

## CRS SET 10 – KOMPONENTEN



Die einzelnen Komponenten bitte vor dem ersten Gebrauch reinigen.

## Verarbeitung des CRS Set 10 Registrates

1. Im Labor werden anatomisch geformte Bisschablonen hergestellt und an den Zahnarzt übergeben.
2. Die an der Rückseite der Papillameter-Messskala angebrachte Auflage wird beim Patienten auf die Papilla Incisiva positioniert. Bei entspannter Oberlippe erfolgt die Messung anhand der Skala. Dieser Vorgang sollte ein bis zweimal wiederholt werden, um ein sicheres Messergebnis zu erhalten. Dieses dient zur Ermittlung der Wachswallhöhe.
3. Das Papillameter wird auf der Papilla Incisiva des Meistermodells aufgelegt und die am Patienten genommene Abmessung wird auf einen Stechzirkel oder eine Schieblehre

übertragen. Als Referenzpunkt am Modell eignet sich am besten der Sockelrand. Diese Messung wird auf die Wachswallhöhe übertragen.

4. Die im Labor gefertigte Oberkiefer Schablone wird im Mund positioniert und auf ihren Sitz überprüft. Bipupillarlinie und Camper'sche Ebene werden mittels der Bissgabel überprüft und gegebenenfalls mit dem Rim Former korrigiert. Die abgewinkelte Kante des Rim Formers wird an den Tuberausläufen angesetzt. Der erwärmte Rim Former wird nach vorne gegen den Wachswall gedrückt. Somit wird der gesamte Wachswall parallel auf die gewünschte Höhe abgeschmolzen.

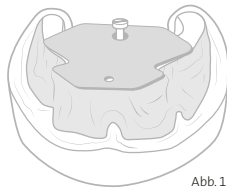
5. Jeweils einen Punkt an der Kinn- und Nasenspitze des Patienten zeichnen und die Ruheschwebelage mit der Schieblehre abmessen. Für die Bissregistrierung muss der Patient aufrecht sitzen und den Kopf gerade halten.

6. Die im Labor gefertigte Unterkiefer Schablone wird im Mund positioniert und auf ihren Sitz überprüft. Die Wachswallhöhe sollte dabei dem Zungenäquator entsprechen.

7. Sitz der Wachswallschablonen zueinander überprüfen sowie die vertikale Höhe. Diese sollte 2–3 mm tiefer als die Ruheschwebelage sein. Anzeichnen der Mittellinie im Oberkiefer.

8. Mit diesen Messinformationen wird empfohlen, die Modelle provisorisch einzuartikulieren.

9. Die Unterkiefer Registrierplatte wird auf der Okklusionsebene fixiert und als Verschlüsselungshilfe werden Kerben am Wachswall angebracht (Abb. 1).





**10.** Die Stützstiftplatte wird erwärmt und im Wachswall versenkt, bis der Registrierstift in Regio 15/25 auf Höhe der Okklusionsebene und senkrecht dazu liegt. Den Wachswall so reduzieren, dass bei den einzelnen Bewegungsabläufen zwischen dem oberen und unteren Wachswall keine Kontakte mehr vorhanden sind. Kerben zur Verschlüsselungshilfe anbringen (Abb. 2).



Abb. 2

**11.** Einsetzen der Registrierschablonen im Munde des Patienten. Nur Registrierstift und Registrierschablone dürfen während des Registriervorgangs Kontakt zueinander haben. In aufrecht sitzender Position wird der Patient angewiesen, seinen Unterkiefer unter der Berührung von Stift und Registrierplatte soweit wie möglich nach links und zurück zur Mitte zu bewegen. Dieser Vorgang wird auch auf der rechten Seite 2 – 3 Mal wiederholt. Nun wird der Patient gebeten, seinen Unterkiefer nach Anterior und Posterior zu bewegen. Diese Übung dient dazu, den Patienten auf das eigentliche Registrieren vorzubereiten.

**Achtung:** Um eine Verletzung durch den Schreibstift zu vermeiden, muss der Patient angewiesen werden, die Zunge unter die Schreibstiftplatte oder nach dorsal zu legen.

**12.** Die Unterkiefer Registrierplatte wird großzügig mit dem CANDULOR Marker bemalt. Die Schablonen werden nun eingesetzt und unter Anweisung des Zahnarztes zeichnet der Patient den Pfeilwinkel, indem er mit dem Unterkiefer Anterior, Posterior und lateral gerichtete Bewegungen ausführt (Abb. 3).

**13.** Anzeichnen eines Fadenkreuzes an der Pfeilspitze (Zentrik).

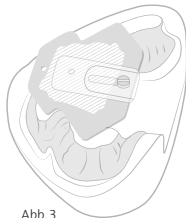


Abb. 3

**14.** Um den gotischen Bogen zu überprüfen, wird nun bis auf das Fadenkreuz die gesamte Platte nochmals bemalt und der gesamte Registriervorgang wiederholt. Liegt auch der zweite aufgezeichnete gotische Bogen exakt in der Position des Fadenkreuzes, kann die Plexiglasplatte in der Position der Pfeilspitze aufgesetzt und anhand der Schraube und Unterscheibe fixiert werden (Abb. 4).

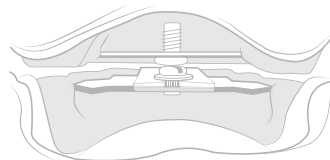


Abb. 4

**15.** Durch Öffnungs- und Schließbewegungen wird im Mund überprüft, ob die Registrierspitze in der Bohrung der Plexiglasplatte einrastet.

**16.** Ist dies der Fall, wird mittels Registriersilikon oder Abdruckgips die Position fixiert.

**17.** Ist dies nicht der Fall, muss der Registriervorgang wiederholt werden.

## Reinigungshinweise

Was	Wann	Womit
Registrierteile und Schrauben (Metall)	Nach jedem Gebrauch	Sterilisation im Autoklav bei 134° C für 5:30 Minuten, Prävakuummethode durchführen. Bitte die geltenden Normen beachten.
Plexiglasplatte (Kunststoff)	Nach jedem Gebrauch	Desinfektion im Tauchbad gemäß den Herstellerangaben des Desinfektionsmittels durchführen.

DE

### **Pflegehinweise**

Jeglichen Kontakt mit starken Säuren und Lösungsmitteln (z.B. MMA, Aceton) vermeiden. Dadurch wird eine Beschädigung der Oberflächenbehandlung verhindert.

Nach jedem Gebrauch bzw. nach Kontakt mit Speichel oder Blut die Teile reinigen, sterilisieren respektive desinfizieren.

- > Nur für Edelstahl und Leichtmetalle geeignete Desinfektionsmittel verwenden.
- > Jeglichen Kontakt mit starken Säuren, Laugen oder Lösungsmitteln vermeiden.
- > Mit Ultraschallbad, Wasser, Dampfstrahl- oder Sterilisationsgeräten reinigen.

### **Warnhinweis**

Das Registrat wurde für den Einsatz im Dentalbereich entwickelt. Inbetriebnahme und Bedienung müssen gemäß Gebrauchsinformation erfolgen. Für Schäden, die sich aus anderweitiger Verwendung oder nicht sachgemäßer Handhabung ergeben, übernimmt CANDULOR keine Haftung. Darüber hinaus ist der Benutzer verpflichtet, das Registrat eigenverantwortlich vor Gebrauch auf Eignung und Einsetzbarkeit für die vorgesehenen Zwecke zu prüfen, zumal wenn diese Zwecke nicht in der Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

## **CRS SET 10**

### **REGISTRATION SET**

---

Dear customer,  
We are delighted that you have decided to purchase the CANDULOR CRS Set 10 bite registration set. This registration set is a technically advanced high quality product manufactured according to state-of-the-art technology. However, if used incorrectly, this can lead to risks. Please observe the notes and read the instructions for use.

We hope you enjoy working with the product and wish you every success.

## **Notes on the instructions for use**

Applicable registration: CRS Set 10

Target group: dentists, dental professionals, dental technicians

These instructions for use serve the safe, appropriate and economical use of the registration.

In case of loss, the instructions for use can be obtained from the service point or downloaded as PDF from the Internet at [www.candulor.com](http://www.candulor.com).

## Safety notes

We recommend this section to all persons working with the registration or performing maintenance and cleaning work on the registration.

### Use as intended

When manipulating with the CRS Set 10 on the patient, always ensure that the patient's tongue is not injured by the writing tip of the pen.

### Risks and hazards

#### Aspiration and suffocation hazards

As the registration includes small parts which can become loose if not fixated properly, there is a risk that these parts can be swallowed.

## Injury hazard

To avoid injury due to the pen, the patient must be instructed to place his/her tongue under the pen plate.

### Safety cautions and danger warnings

The CRS Set 10 may only be used exclusively for the scope described in the following section. The intended use also includes:

- > Observing the instructions, regulations and notes in these instructions for use.
- > Correct maintenance and cleaning of the registration.

### **Description of design and functions**

The CRS Set 10 is an intraoral support pin registration device for the individual determination of the centric jaw position in edentulous patients.

The basic principle of the intraoral support pin method is based on McGrane's concept of a three-point support of the two jaw joints and the registration pin, which is placed in the center of the mandible. The support pin draws the typical image of an arrow point on a colored registration plate when the patient performs protrusion or limit movements laterally to the left and right from a dorsal position. The desired central position can then be fixated with the fixa-

tion plate and then the entire registration can be coded three-dimensionally with a suitable material (e.g. registration silicone or plaster). Then the registration can be forwarded to the laboratory for further processing.

### **Indication**

The registration set is used to record the joint-related central position of the mandible for full dentures.

### **Contraindication**

The registration cannot be used for dentulous or partly dentulous situations.

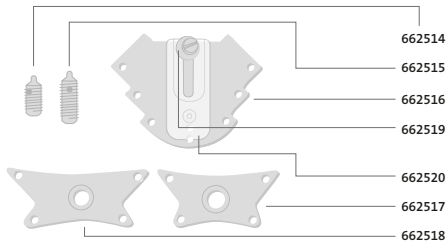
## Scope of delivery

Please check whether the scope of delivery is complete.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Registration tip short ..... 1 piece
- > 662515 – Registration tip long ..... 1 piece
- > 662516 – Registration plate ..... 1 piece
- > 662517 – Pin supporting plate small ..... 1 piece
- > 662518 – Pin supporting plate large ..... 1 piece
- > 662519 – Screw and washer for  
registration plate ..... 1 piece
- > 662520 – Plexiglas plate ..... 1 piece
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 piece
- > Instructions for use ..... 1 piece

## CRS SET 10 – COMPONENTS



Please clean the individual components before initial use.



### **Processing the CRS Set 10 registration**

- 1.** The anatomically formed bite templates are prepared in the laboratory and given to the dentist.
- 2.** The back of the Papillameter scale has a small support, which is placed exactly on the incisal papilla of the patient. The measurement is taken using the scale while the upper lip is relaxed. This procedure should be repeated one to two times to achieve an accurate measurement result. This is then used to determine the wax wall height.
- 3.** The Papillameter is placed on the Papilla incisiva of the master model and the measurements taken from the

patient are transferred to dividers or Sliding Calipers. The base edge is best suited as reference point on the model. This measurement is transferred to the wax wall height.

- 4.** The maxilla template fabricated in the laboratory is placed in the mouth and checked to ensure it fits properly. The interpupillary line and Camper's level are checked using a Bite Fork and, if necessary, corrected using the Rim Former. The offset edge of the Rim Former is placed against the tuber tapers. The heated Rim Former is pressed forwards against the wax wall. This melts the entire wax wall parallel to the desired height.

5. Mark one point on the patient's chin and nose tip and measure the resting balance position with the Sliding Caliper. The patient must sit upright and keep his/her straight for bite registration.

6. The mandible template fabricated in the laboratory is placed in the mouth and checked to ensure it fits properly. Here, the wax wall height should match up with the equator of the tongue.

7. Check the position of the wax wall templates with respect to each other as well as the vertical height. It should be 2 – 3 mm lower than the relaxed rest position. Drawing the center line on the maxilla.

8. Using these measurements, it is recommend making a temporary articulation of the model.

9. The mandible registration plate is fixed to the occlusal level and notches are made in the wax wall to aid keying (Fig. 1).

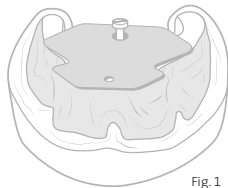


Fig. 1

**10.** The supporting pin plate is heated and immersed in the wax wall until the registration pin in regio 15/25 is positioned at the height of the occlusal level and lies vertical. The wax wall is to be reduced such that there is no longer any contact between the upper and lower wax wall during the movements. Create notches to help with keying (Fig. 2).



Fig. 2

**11.** Place the registration template in the mouth of the patient. Only the registration pin and registration template may touch each other during the registration procedure. While sitting in the upright position, the patient is instructed to move his mandible as far to the left as possible and then back to the center while the pin and registration plate are touching. This procedure is also repeated on the right side two to three times. The patient is then asked to move his mandible to the front and back. This exercise is to prepare the patient for the actual bite registration procedure.

**Attention:** to avoid injury due to the pen, the patient must be instructed to place his/her tongue under the pen plate or in dorsal direction.

**12.** Using the CANDULOR Marker provided, generously paint the mandibular registration plate. The templates are then put in and, following the dentist's instructions, the patient traces the angle by anterior, posterior and lateral movement of the mandible (Fig. 3).

**13.** Crosshair symbol drawn on the tip of the arrow (centric).

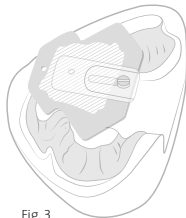


Fig. 3

**14.** To check the gothic arch, the entire plate except for the crosshairs is painted again and the entire bite registration procedure is repeated. If the second gothic arch is also positioned exactly on the crosshairs, the Plexiglas plate can be placed in the position of the tip of the arrow fixed into place using the screw and washer (Fig. 4).

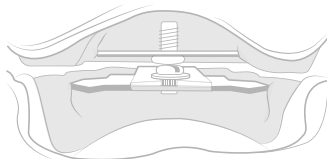


Fig. 4

**15.** The opening and closing movements make it possible to check the mouth and see whether the registration pin snaps into the hole of the Plexiglas plate.

**16.** If this is the case, the position is cemented using registration silicone or impression plaster.

**17.** If this is not the case, the registration procedure must be repeated.

### Notes on cleaning

What	When	With what
Registration parts and screws (metal)	After each use	Sterilization in the autoclave at 134° C for 5:30 minutes, perform pre-vacuum method. Please observe the applicable standards.
Plexiglas plate (acrylic)	After each use	Perform disinfection in the immersion bath according to the instructions of the disinfectant manufacturer.

### Notes on care

Avoid any contact with strong acids and solvents (e.g. MMA, acetone). This prevents any damage to the surface treatment.

Clean, sterilize or disinfect the parts after every use or contact with saliva or blood.

- > Only use disinfectants suitable for stainless steel and light metals.
- > Avoid any contact with strong acids, alkalis or solvents.
- > Clean with ultrasonic bath, water, steam jet or sterilization equipment.

### Warning

The registration has been developed for dental use. Initial operation and handling must be conducted according to the instructions for use. CANDULOR does not accept liability for damages caused by use other than directed or improper handling. The user is also responsible for confirming that the registration is suitable for the intended purpose before use, particularly if the purpose is not listed in the instructions for use.

## CRS SET 10

### SET D'ENREGISTREMENT

---

Chère cliente, cher client,  
Nous vous remercions d'avoir choisi le set d'enregistrement de relation centrale CRS Set 10 de CANDULOR. Ce set d'enregistrement de relation centrale est un produit technique de haute qualité et conforme aux dernières avancées techniques. Une utilisation non conforme peut cependant créer des situations dangereuses. Veuillez respecter les recommandations et lire le mode d'emploi.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir et de succès avec le produit.

### Indications relatives au mode d'emploi

Set d'enregistrement concerné : CRS Set 10

Groupe cible : dentistes, personnel dentaire, prothésistes

Ce mode d'emploi a pour but d'assurer une utilisation conforme et économique du set d'enregistrement.

En cas de pertes éventuelles, le mode d'emploi peut être demandé auprès du service après-vente correspondant ou téléchargées en format PDF sur [www.candulor.com](http://www.candulor.com).

FR

---

## Consignes de sécurité

Nous recommandons de lire ce chapitre à toute personne travaillant avec le set d'enregistrement ou réalisant des travaux de maintenance ou de nettoyage sur ce set d'enregistrement.

### Usage prévu

Pour les manipulations avec le CRS Set 10 sur des patients, toujours veiller à ne pas blesser la langue du patient avec l'extrémité de la pointe d'enregistrement.

### Risques et dangers

#### Risque d'ingestion et de suffocation

Ce set d'enregistrement contient de petites pièces qui peuvent se libérer en cas de fixation incorrecte, risquant ainsi d'être avalées.

### Risque de blessure

Pour éviter toute blessure avec la pointe d'enregistrement, le patient doit placer sa langue sous le plateau d'enregistrement.

### Consignes de sécurité et indications de danger

Le CRS Set 10 doit être utilisé uniquement pour le domaine décrit au chapitre suivant. Une utilisation conforme implique les points suivants :

- > Respect des indications, directives et consignes de ce mode d'emploi.
- > Entretien et nettoyage corrects du set d'enregistrement.



### **Conception et principe de fonctionnement**

Le CRS Set 10 est un set d'enregistrement intra-oral avec pointe support conçu pour la détermination individuelle de la position centrale des articulations des mâchoires édentées.

Le principe de base de la méthode avec pointe support intra-orale repose sur le concept de McGrane, Gysi, Gerber, etc. basé sur les trois points d'appui des deux articulations maxillaires et l'utilisation d'une pointe d'enregistrement placée au centre de gravité de la mandibule. Sur un plateau d'enregistrement coloré, la pointe support trace l'arc gothique caractéristique lorsque le patient effectue des mouvements de protrusion et latéraux vers la droite et la

gauche. Avec la règle, il est alors possible de déterminer la position centrée et de solidariser les deux parties de l'enregistrement avec un matériau adapté (exemple : silicone d'enregistrement ou plâtre). L'enregistrement peut ensuite être transmis au laboratoire pour les étapes suivantes.

### **Indication**

Le set d'enregistrement sert à l'enregistrement de la position centrale par rapport aux articulations de la mâchoire inférieure pour les restaurations totales.

### **Contre-indication**

Le set d'enregistrement ne peut pas être utilisé pour les mâchoires dentées ou partiellement édentées.

FR

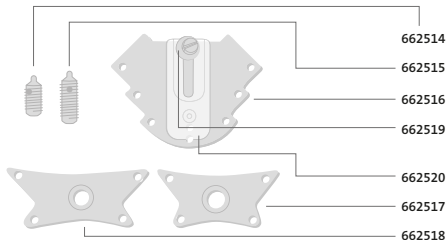
## Contenu de la livraison

Vérifiez que la livraison est complète.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Pointe d'enregistrement courte ..... 1 unité
- > 662515 – Pointe d'enregistrement longue ..... 1 unité
- > 662516 – Plateau d'enregistrement ..... 1 unité
- > 662517 – Plateau de pointe support petit ..... 1 unité
- > 662518 – Plateau de pointe support grand ..... 1 unité
- > 662519 – Vis et rondelle pour  
plateau d'enregistrement ..... 1 unité
- > 662520 – Plateau en plexiglas ..... 1 unité
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 unité
- > Mode d'emploi ..... 1 unité

## CRS SET 10 – COMPOSANTS



Nettoyez les différents composants avant la première utilisation.

### Utilisation du set d'enregistrement CRS Set 10

1. Au laboratoire, des gabarits d'occlusion de forme anatomique sont réalisés et transmis au dentiste.

2. La partie arrière de l'échelle de mesure du Papillomètre est positionnée sur la papille incisive du patient. La lèvre supérieure doit être détendue pour la réalisation de la mesure à l'aide de l'échelle. Il convient de répéter cette procédure une à deux fois afin de garantir l'obtention d'un résultat de mesure précis. Le but de cette mesure est la détermination de la hauteur du bourrelet en cire.

3. Le Papillomètre est posé sur la papille incisive du modèle-maître et la mesure relevée sur le patient est transférée sur un compas à pointe sèche ou un Pied à coulisse. Le bord du socle est idéal comme point de référence sur le modèle. La mesure est transférée sur la hauteur du bourrelet en cire.

4. Le gabarit pour maxillaire supérieur réalisé au laboratoire est positionné en bouche et son assise est contrôlée. La ligne bipupillaire et le plan de Camper sont contrôlés avec la Fourchette occlusale et le cas échéant, corrigés avec le Rim Former. Le bord coudé du Rim Former est appliqué sur les extrémités du tubercule. Le Rim Former chauffé est appuyé vers l'avant contre le bourrelet en cire. Tout le bourrelet en cire est ainsi fondu parallèlement jusqu'à la hauteur souhaitée.

5. Marquez les pointes du menton et du nez du patient et mesurer la position de repos avec le Pied à coulisse. Pour l'enregistrement de relation centrale, le patient doit être assis redressé et maintenir la tête droite.

6. Le gabarit pour maxillaire inférieur réalisé au laboratoire est positionné en bouche et son assise est contrôlée. La hauteur du bourrelet de cire doit coïncider avec l'équateur de la langue.

7. Contrôlez l'assise des gabarits des bourrelets de cire ainsi que la hauteur verticale. Elle doit être inférieure de 2 – 3 mm à la position de repos. Tracé de la ligne médiane sur le maxillaire supérieur.

8. Avec ces données de mesure, il est recommandé d'articuler les modèles provisoirement.

9. Le plateau d'enregistrement du maxillaire inférieur est fixé sur le plan occlusal et pour faciliter la solidarisation, des encoches sont réalisées dans le bourrelet en cire (Fig. 1).

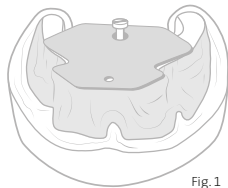


Fig. 1

**10.** Le plateau de tiges de support est chauffé et enfoncé dans le bourrelet de cire jusqu'à ce que la pointe d'enregistrement dans la région 15/25 soit à hauteur du plan occlusal et perpendiculaire à ce dernier. Réduisez le bourrelet de cire jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de contact lors des différents mouvements entre les arcades supérieure et inférieure. Réalisez des encoches pour faciliter la solidarisation (Fig. 2).



Fig. 2

**11.** Posez des gabarits d'enregistrement dans la bouche du patient. Seuls la pointe d'enregistrement et le gabarit d'enregistrement peuvent se toucher pendant l'enregistrement. Il est demandé au patient en position assise redressée de déplacer sa mâchoire inférieure, et donc la pointe et le plateau d'enregistrement, autant que possible vers la gauche et de revenir au centre. Répétez cette procédure 2 – 3 fois sur le côté droit. Il est maintenant demandé au patient de déplacer sa mâchoire inférieure vers l'avant et l'arrière. Cet exercice permet de préparer le patient à l'enregistrement en tant que tel.

**Attention !** Pour éviter toute blessure avec la pointe d'enregistrement, le patient doit placer sa langue sous le plateau d'enregistrement ou en direction dorsale.

**12.** Le plateau d'enregistrement du maxillaire inférieur est généreusement coloré avec le CANDULOR Marker. Les gabarits sont à présent posés et sur instruction du dentiste, le patient trace l'arc gothique en réalisant des mouvements du maxillaire inférieur d'avant en arrière et sur le côté (Fig. 3).

**13.** Une croix est tracée à l'intersection (centrique).

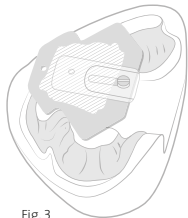


Fig. 3

**14.** Pour contrôler l'arc gothique, le plateau est de nouveau totalement coloré jusqu'à la croix et toute la procédure d'enregistrement est répétée. Si le second arc gothique tracé coïncide exactement avec la position de la croix, le plateau en plexiglas peut être placé sur la croix et fixée avec la vis et la rondelle (Fig. 4).

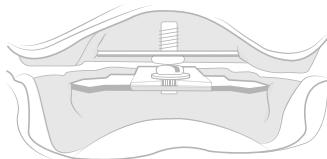


Fig. 4

**15.** Des mouvements d'ouverture et de fermeture de la bouche permettent de contrôler si la pointe d'enregistrement s'ajuste sur l'orifice du plateau en plexiglas.

**16.** Si c'est le cas, la position est fixée au moyen de silicone d'enregistrement ou de plâtre d'empreinte.

**17.** Si ce n'est pas le cas, l'enregistrement doit être renouvelé.

## Instructions de nettoyage

Quoi	Quand	Comment
Pièces d'enregistrement et vis (métal)	Après chaque utilisation	Stérilisation en autoclave à 134° C pendant 5:30 minutes, cycle à pré-vide. Respectez les normes en vigueur.
Plateau en plexiglas (résine)	Après chaque utilisation	Désinfection en bain d'immersion selon les indications du fabricant de désinfectant.

FR

## Entretien

Évitez tout contact avec des acides forts et des solvants (exemple : MMA, acétone). Ceci permet de prévenir toute détérioration du traitement de surface.

Après chaque utilisation ou contact avec la salive ou le sang, nettoyez, stérilisez respectivement désinfectez les pièces.

- > Utilisez uniquement du détergent adapté à l'acier inoxydable et aux métaux légers.
- > Évitez tout contact avec des acides forts, des solutions alcalines ou des solvants.
- > Nettoyez au bain à ultrasons, à l'eau, dans des appareils à jet de vapeur ou de stérilisation.

## Avertissement

Le set d'enregistrement a été développé pour une utilisation dans le domaine dentaire. La mise en service et l'exploitation doivent respecter le mode d'emploi. CANDULOR décline toute responsabilité pour des dommages résultant d'une autre utilisation ou d'une utilisation non conforme. En outre, l'utilisateur est tenu, avant toute utilisation, de contrôler sous sa propre responsabilité si le set d'enregistrement est adapté au but visé, d'autant plus lorsque le but en question ne figure pas dans le mode d'emploi.



## **CRS SET 10**

### **SET DI REGISTRAZIONE**

---

Gentile cliente,  
grazie per la preferenza accordataci con l'acquisto del set di registrazione CANDULOR CRS Set 10. Questo set di registrazione è un prodotto di elevato valore tecnico e qualitativo che è stato costruito secondo lo stato più attuale della tecnica. Se viene maneggiato in modo improprio tuttavia può essere fonte di pericoli. La preghiamo quindi di osservare le avvertenze e di leggere le istruzioni d'uso.

Le auguriamo tanto successo e soddisfazione con questo prodotto.

## **Indicazioni relative alle istruzioni d'uso**

Dispositivo di registrazione: CRS Set 10

Destinatari: odontoiatri, personale odontoiatrico specializzato, odontotecnici

Queste istruzioni d'uso sono concepite per un utilizzo sicuro, appropriato ed economico della registrazione.

In caso di smarrimento le istruzioni d'uso possono essere richieste al servizio assistenza competente o scaricate da Internet in formato PDF al sito [www.candulor.com](http://www.candulor.com).

## Avvertenze di sicurezza

Questo capitolo è consigliato a tutti coloro i quali lavorano con il dispositivo di registrazione o eseguono lavori di manutenzione e pulizia del dispositivo.

### Uso conforme

Nelle manipolazioni sul paziente con il CRS Set 10 fare sempre attenzione che la punta del perno scrivente non ferisca la lingua del paziente.

### Rischi e pericoli

#### Pericolo di ingestione e di soffocamento

Poiché in questo dispositivo di registrazione sono presenti piccole parti che possono staccarsi se non correttamente fissate, esiste il rischio che tali parti possono essere ingerite.

## Pericolo di ferite

Per evitare che il perno scrivente possa provocare ferite, il paziente deve essere avvertito di posizionare la lingua sotto la piastra dove si appoggia il perno scrivente.

### Avvertenze di sicurezza e di pericolo

Il CRS Set 10 deve essere utilizzato esclusivamente per il campo di indicazioni descritto nel capitolo seguente. Per un uso conforme sono necessari inoltre:

- > L'osservanza delle istruzioni, le prescrizioni e le avvertenze delle presenti istruzioni d'uso.
- > La corretta manutenzione e pulizia del dispositivo di registrazione.

### **Struttura e descrizione delle funzioni**

Il CRS Set 10 è un dispositivo di registrazione intraorale con perno di appoggio per la determinazione individuale della posizione centrica nei pazienti edentuli.

Il principio di fondo del metodo di registrazione intraorale con arco gotico si basa sull'idea di McGrane dell'appoggio su tre punti: i due condili e il perno di registrazione, che si posiziona in corrispondenza al centro del mascellare inferiore. Su una piastra di registrazione preventivamente colorata, il perno di appoggio disegna la tipica immagine dell'arco gotico quando il paziente esegue con la mascella movimenti di protrusione e movimenti limite lateralmente a destra e sinistra. Con la piastrina di fissaggio in plexiglas è quindi possi-

bile fermare la posizione centrica desiderata e poi fissare tridimensionalmente l'intera registrazione con un materiale idoneo (ad esempio silicone da registrazione o gesso). Poi la registrazione può essere inviata al laboratorio per la successiva lavorazione.

### **Indicazione**

Il set è studiato per la registrazione della posizione in relazione centrica della mandibola nella realizzazione di protesi totali.

### **Controindicazione**

Il dispositivo non può essere usato per pazienti dentuli o parzialmente edentuli.

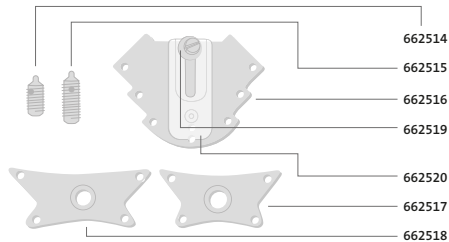
## Contenuto della fornitura

Controllare che tutti i componenti siano presenti.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Perno di appoggio corto ..... 1 pezzo
- > 662515 – Perno di appoggio lungo ..... 1 pezzo
- > 662516 – Piastra di registrazione ..... 1 pezzo
- > 662517 – Piastra per perno di appoggio piccola ..... 1 pezzo
- > 662518 – Piastra per perno di appoggio grande ..... 1 pezzo
- > 662519 – Vite e rondella per piastra  
di registrazione ..... 1 pezzo
- > 662520 – Placchetta in plexiglas ..... 1 pezzo
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 pezzo
- > Istruzioni d'uso ..... 1 pezzo

## CRS SET 10 – COMPONENTI



Pulire i singoli componenti prima del primo utilizzo.

### **Esecuzione della registrazione con il CRS Set 10**

- 1.** In laboratorio si realizzano valli occlusali modellati anatomicamente, che vengono consegnati al dentista.
- 2.** La barra orizzontale che si trova sul retro della scala di misurazione del Papillometro si posiziona sulla papilla incisiva del paziente. Con il labbro superiore rilasciato si effettua la misurazione utilizzando la scala. Per ottenere una misurazione più veritiera e più accurata possibile si consiglia di ripetere questa procedura almeno due volte. In questo modo si può determinare l'altezza del vallo occlusale.
- 3.** Si appoggia il Papillometro sulla papilla incisiva del modello master e si trasferisce la misura rilevata sul

paziente su di un compasso a punte fisse o un Calibro a corsoio. Il punto di riferimento più adatto sul modello è il bordo dello zoccolo. Si trasferisce questa misura sull'altezza del vallo in cera.

- 4.** Si posiziona nel cavo orale del paziente il vallo superiore costruito in laboratorio e si controlla il suo adattamento e la sua stabilità. La linea bipupillare e il piano di Camper si controllano con la Forcella occlusale ed eventualmente si correggono con il Rim Former. Si appoggia il bordo angolato del Rim Former sulle estremità dei tubercoli. Si preme il Rim Former riscaldato in avanti sul vallo in cera, livellando tutto il vallo parallelamente fino all'altezza desiderata.

**5.** Segnare due punti sul viso del paziente: uno sulla punta del naso e uno sulla punta del mento e misurare la posizione di riposo con il Calibro a corsoio. Per la registrazione del morso il paziente deve essere seduto eretto e tenere la testa dritta.

**6.** Si posiziona nel cavo orale del paziente il vallo inferiore costruito in laboratorio e si controllano il suo adattamento e la sua stabilità. L'altezza del vallo in cera dovrebbe corrispondere all'equatore della lingua.

**7.** Controllare l'adattamento tra loro dei due valli in cera e l'altezza verticale, che deve essere di 2–3 mm inferiore alla posizione di riposo. Segnare la linea mediana dell'arcata superiore.

**8.** Si consiglia di montare provvisoriamente i modelli in articolatore con queste misurazioni.

**9.** Fissare la piastra di registrazione inferiore a livello del piano oclusale, praticando degli intagli sul vallo in cera come ausili per il fissaggio (Fig. 1).

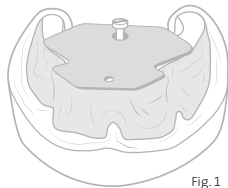


Fig. 1

**10.** Riscaldare la piastra con perno di supporto e immergerla nel vallo in cera fino a quando il perno di appoggio si trova in regione 15/25 a livello del piano oclusale e perpendicolare ad esso. Ridurre il vallo in cera in modo che nelle singole traiettorie dei movimenti non vi siano più contatti tra il vallo in cera superiore e quello inferiore. Praticare degli intagli come ausili per il fissaggio (Fig. 2).



Fig. 2

**11.** Inserire i valli di registrazione nel cavo orale. Durante la procedura di registrazione soltanto il perno di appoggio e il vallo di registrazione possono entrare in contatto tra loro. Istruire il paziente, seduto in posizione eretta, a muovere la mandibola il più possibile verso sinistra e poi a tornare al centro, mentre il perno deve continuare a toccare la piastra di registrazione. Ripetere questi movimenti anche verso destra per 2 – 3 volte. A questo punto chiedere al paziente di muovere la mandibola anche avanti e indietro. Questo esercizio serve a preparare il paziente per l'effettiva registrazione.

**Attenzione:** per evitare che il perno scrivente possa provocare ferite, il paziente deve essere avvertito di posizionare la lingua sotto la piastra dove si appoggia il perno scrivente o tenerla retratta.

**12.** Colorare abbondantemente la piastra di registrazione inferiore con il CANDULOR Marker. A questo punto si inseriscono i valli nel cavo orale e sotto la guida dell'odontoiatra il paziente disegna l'arco gotico eseguendo con la mandibola i movimenti verso avanti e indietro e lateralmente (Fig. 3).

**13.** Disegnare una sottile croce di riferimento in corrispondenza del vertice dell'arco (relazione centrica).

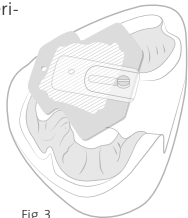


Fig. 3

**14.** Per controllare l'arco gotico si colora nuovamente tutta la piastra ad eccezione della croce e si ripete l'intera procedura di registrazione. Se anche il secondo arco gotico tracciato corrisponde esattamente alla posizione della croce di riferimento, allora si può montare la placchetta in plexiglas con il foro sul vertice dell'arco, fissandola con la vite e la rondella in dotazione (Fig. 4).

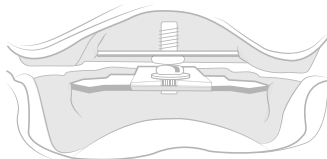


Fig. 4



**15.** Facendo eseguire movimenti di apertura e chiusura si controlla nel cavo orale se il perno di appoggio ingrana nel foro della placchetta in plexiglas.

**16.** Se questo avviene, la posizione può essere fissata con silicone da registrazione o gesso per impronte.

**17.** Se questo non avviene, la procedura di registrazione deve essere ripetuta.

### Istruzioni per la pulizia

Cosa	Quando	Come
Componenti per la registrazione e viti (metallo)	Dopo ogni uso	Sterilizzazione in autoclave a 134° C per 5:30 minuti, con prevuoto. Rispettare le norme vigenti.
Placchetta in plexiglas (resina)	Dopo ogni uso	Effettuare la disinfezione per immersione secondo le indicazioni del fabbricante del disinfettante.

### **Istruzioni per la cura dei dispositivi**

Evitare qualsiasi contatto con acidi forti e solventi (ad esempio MMA, acetone). In questo modo si evitano danni al trattamento superficiale.

Dopo ogni uso o contatto con saliva o con sangue pulire i componenti, sterilizzarli o se del caso disinfettarli.

- > Utilizzare solamente disinfettanti adatti per acciaio inox e metalli leggeri.
- > Evitare qualsiasi contatto con acidi forti, soluzioni alcaline o solventi.
- > Pulire con bagno ad ultrasuoni, acqua, vaporizzatrici o sterilizzatori.

### **Avvertenze**

Il dispositivo di registrazione è stato sviluppato per l'impiego nel campo dentale. Messa in funzione e uso devono essere conformi alle istruzioni d'uso. CANDULOR declina qualsiasi responsabilità per danni risultanti dall'uso improprio o da una non corretta manipolazione del prodotto. Inoltre l'operatore è tenuto a verificare prima dell'uso, sotto la propria esclusiva responsabilità, la corrispondenza e la possibilità di applicazione del dispositivo di registrazione rispetto agli usi che intende farne, tanto più se tali usi non sono esplicitamente indicati nelle istruzioni d'uso.

## CRS SET 10 SET DE REGISTRO

---

Estimado cliente:

Nos complace que se haya decidido por la compra del set de registro oclusal CRS Set 10 de CANDULOR. Este set de registro es un producto de alta calidad desde el punto de vista técnico, que se ha diseñado teniendo en cuenta los conocimientos técnicos más actuales. No obstante, un uso incorrecto del mismo puede provocar riesgos. Le rogamos que tenga en cuenta las indicaciones y que lea las instrucciones de uso.

Le deseamos mucho éxito con el producto.

## Información sobre las instrucciones de uso

Registro: CRS Set 10

Grupo de destino: dentistas, personal odontológico especializado, técnicos dentales

Estas instrucciones de uso están previstas para asegurar el uso seguro, correcto y rentable del registro.

En caso de pérdida de estas instrucciones de uso puede solicitar un ejemplar nuevo a través del centro de asistencia o descargarlas en internet en formato PDF en la dirección [www.candulor.com](http://www.candulor.com).

### **Indicaciones de seguridad**

Recomendamos este capítulo a todas las personas que trabajan con el registro o que realizan las tareas de mantenimiento y limpieza en el mismo.

### **Uso previsto**

Cuando se realicen manipulaciones en el paciente con el CRS Set 10 es preciso asegurarse de no dañar la lengua del paciente con la punta del estilete.

### **Riesgos y peligros**

#### **Peligro de ingestión y de asfixia**

Este registro incluye componentes pequeños que, si no están correctamente fijados, pueden caerse y ser ingeridos por el paciente.

### **Peligro de lesiones**

Para evitar lesiones causadas por el estilete debe indicarse al paciente que coloque la lengua debajo de la placa del estilete.

### **Indicaciones de seguridad y de riesgos**

El CRS Set 10 solo debe usarse para el ámbito que se describe en el capítulo a continuación. Un uso conforme a lo previsto implica también:

- > El cumplimiento de las instrucciones, normativas e indicaciones de estas instrucciones de uso.
- > El mantenimiento y la limpieza correctos del registro.

**ES**

### **Montaje y descripción del funcionamiento**

El CRS Set 10 es un dispositivo de registro intraoral con perno de apoyo para determinar de manera individualizada la posición céntrica de la mandíbula en pacientes edéntulos.

El principio básico del método intraoral con perno de apoyo se basa en la idea de McGrane de los tres puntos de descanso de ambas articulaciones temporomandibulares y el pin de registro, que se coloca en el punto de equilibrio de la mandíbula. El perno de apoyo traza en una placa de registro coloreada la típica imagen del arco gótico cuando el paciente realiza con la mandíbula movimientos de protrusión y límite hacia la derecha y la izquierda desde la posición dorsal. A

continuación puede fijarse la posición céntrica deseada con la plaqueta de fijación. Después, el registro completo se bloquea tridimensionalmente con un material adecuado (p. ej. silicona para registrar o yeso). Posteriormente el registro se entrega al laboratorio para su procesamiento.

### **Indicación**

Este set se emplea para registrar la posición central de la articulación de la mandíbula en prótesis totales.

### **Contraindicación**

El registro no puede usarse en pacientes con dientes.

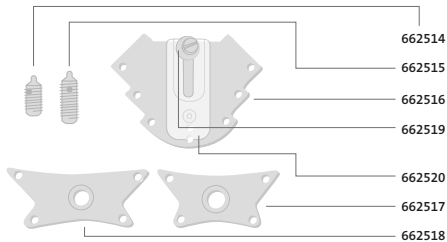
## Volumen de suministro

Compruebe si el volumen de la entrega está completo.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Punta de registro corta ..... 1 unidad
- > 662515 – Punta de registro larga ..... 1 unidad
- > 662516 – Placa de registro ..... 1 unidad
- > 662517 – Placa con perno de soporte pequeña .... 1 unidad
- > 662518 – Placa con perno de soporte grande ..... 1 unidad
- > 662519 – Tornillo y arandela para  
la placa de registro ..... 1 unidad
- > 662520 – Placa de plexiglás ..... 1 unidad
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 unidad
- > Instrucciones de uso ..... 1 unidad

## CRS SET 10 – COMPONENTES



Antes del primer uso limpiar cada uno de los componentes.

### Procesamiento del registro CRS Set 10

1. En el laboratorio se fabrican las plantillas oclusales anatómicamente modeladas y se entregan al dentista.

2. El recubrimiento situado en el dorso de la escala de medición del Papilómetro se coloca sobre la papila incisiva del paciente. La medición con la escala se hace con el labio superior relajado. Este proceso se debe repetir una o dos veces para que el resultado de la medición sea exacto. El valor resultante se emplea para calcular la altura del rodete de cera.

3. El Papilómetro se coloca sobre la papila incisiva del modelo maestro y la medida tomada en el paciente se

transfiere a un compás o a un Pie de rey. El borde del zócalo puede tomarse como punto de referencia en el modelo. La medición se transfiere a la altura del rodete de cera.

4. La plantilla del maxilar superior confeccionada en el laboratorio se coloca en la boca y se comprueba su asiento. La línea bipupilar y el plano de Camper se comprueban con la Horquilla de mordida y, si fuera necesario, se corrigen con el Rim Former. El borde en ángulo del Rim Former se coloca en los extremos de los tubérculos. El Rim Former caliente se presiona hacia delante contra el rodete de cera. Así, todo el rodete de cera se funde de manera paralela hasta la altura deseada.

5. Marcar un punto en la punta de la barbilla y de la nariz del paciente y medir la posición en descanso con un Pie de rey. Para el registro oclusal el paciente debe estar sentado en posición erguida y mantener la cabeza recta.

6. La plantilla de la mandíbula confeccionada en el laboratorio se coloca en la boca y se comprueba su asiento. La altura del rodete de cera debe corresponderse con el ecuador de la lengua.

7. Comprobar el asiento de las plantillas de los rodetes de cera entre sí y la altura vertical. La altura debería ser 2 – 3 mm inferior a la de la posición en descanso. Trazar la línea media en el maxilar superior.

8. Se recomienda articular de manera provisional los modelos usando estas mediciones.

9. La placa de registro de la mandíbula se fija en el plano de oclusión, y en el rodete de cera se realizan unas muescas a modo de ayuda para el bloqueo (Fig. 1).

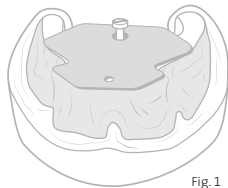


Fig. 1



**10.** La placa con perno de soporte se calienta y hunde en el rodete de cera hasta que el pin de registro se encuentre a la altura del plano de oclusión en 15/25 y esté perpendicular a él. Reducir el rodete de cera de modo que no queden contactos entre los rodetes superior e inferior en ninguna de las secuencias del movimiento. Realizar muescas a modo de ayuda para el bloqueo (Fig. 2).



Fig. 2

**11.** Colocar las plantillas de registro en la boca del paciente. Durante el registro solo debe haber contacto entre el pin de registro y la plantilla de registro. El paciente, sentado en posición erguida, debe mover la mandíbula el máximo posible hacia la izquierda y de nuevo hacia el centro manteniendo siempre el contacto entre el pin y la placa de registro. Este movimiento se repite también entre 2 – 3 veces en el lado derecho. Ahora se pide al paciente que mueva la mandíbula hacia anterior y posterior. La finalidad de este ejercicio es preparar al paciente para el registro en sí.

**Atención:** Para evitar lesiones causadas por el estilete debe indicarse al paciente que coloque la lengua debajo de la placa del estilete o hacia dorsal.

**12.** Pintar bien la placa de registro de la mandíbula con el CANDULOR Marker. A continuación se colocan las plantillas y, siguiendo las indicaciones del dentista, el paciente procede a dibujar del arco gótico moviendo la mandíbula hacia anterior-posterior y hacia los lados (Fig. 3).

**13.** Dibujar una cruz en la punta del arco gótico (céntrica).

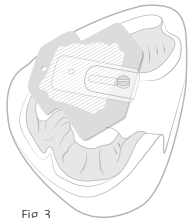


Fig. 3

**14.** Para comprobar el arco gótico se pinta nuevamente toda la placa exceptuando la cruz y se repite todo el proceso del registro. Si el segundo arco gótico pintado se encuentra también exactamente en la posición de la cruz, la placa de plexiglás se puede colocar en la posición de la punta del arco y fijar con el tornillo y la arandela (Fig. 4).

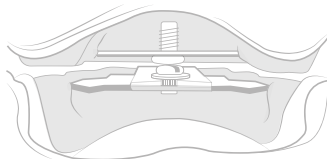


Fig. 4

**15.** Mediante movimientos de apertura y cierre se comprueba en la boca si la punta de registro encaja en el orificio de la placa de plexiglás.

**16.** Si es así, la posición se fija con silicona de registro o con yeso para impresiones.

**17.** En caso negativo debe repetirse todo el proceso del registro.

### Indicaciones para la limpieza

Qué	Cuándo	Con Qué
Componentes del registro y tornillos (metal)	Después de cada uso	Esterilización en autoclave a 134° C durante 5:30 minutos, mediante el método de vacío previo. Observar las normas vigentes.
Placa de plexiglás (plástico)	Después de cada uso	Desinfectar por inmersión siguiendo las indicaciones del fabricante del desinfectante.

ES

### **Indicaciones para el mantenimiento**

Evitar el contacto con ácidos fuertes y disolventes (p. ej. MMA, acetona). De este modo no se daña el tratamiento de la superficie.

Las piezas se deben limpiar, esterilizar y, dado el caso, desinfectar después de cada uso o de cada contacto con saliva o sangre.

- > Usar desinfectantes indicados solo para acero inoxidable y metales ligeros.
- > Evitar el contacto con ácidos fuertes, soluciones alcalinas y disolventes.
- > Limpiar con baño ultrasónico, agua o equipos de limpieza a vapor o de esterilización.

### **Advertencia**

El registro se ha desarrollado para su uso en el ámbito odontológico. La puesta en servicio y el manejo deben efectuarse conforme a las instrucciones de uso. CANDULOR no se hace responsable de los daños que puedan producirse por un uso en otros campos o una manipulación incorrecta. Además, el usuario está obligado a comprobar, bajo su propia responsabilidad, la idoneidad y la viabilidad del registro para los fines previstos antes de su uso, sobre todo si estos no figuran en las instrucciones de uso.

## CRS SET 10 REGISTRATIESET

---

Geachte klant,  
Het verheugt ons dat u gekozen heeft voor de CANDULOR registratieset voor het bepalen van de centrische relatie CRS Set 10. Deze registratieset is een technisch kwalitatief hoogwaardig product. Hij werd geproduceerd volgens de nieuwste technische ontwikkelingen. Bij niet correct gebruik kan echter gevaar ontstaan. Let op de instructies en lees de gebruiksaanwijzing.

Wij wensen u veel plezier en succes met het product.

### **Informatie over de gebruiksaanwijzing**

Betreft registratieset: CRS Set 10

Doelgroep: tandartsen, gespecialiseerd tandheelkundig personeel, tandtechnici

Deze gebruiksaanwijzing is bedoeld voor het veilige, correcte en rendabele gebruik van de registratieset.

Bij eventueel verlies kan de gebruiksaanwijzing via de bevoegde dienst worden aangevraagd of via [www.candulor.com](http://www.candulor.com) als PDF-bestand worden gedownload.

**NL**

---

## Veiligheidsinstructies

Dit hoofdstuk is aan te bevelen voor alle personen die met de registratieset werken of onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan deze registratieset verrichten.

### Gebruik volgens bestemming

Let er bij het hanteren van de CRS Set 10 altijd op dat de tong van de patiënt niet door de punt van de pen wordt verwond.

### Risico's en gevaren

#### Gevaar van inslikken en verstikken

Aangezien de registratieset uit kleine onderdelen bestaat die er bij niet correct fixeren kunnen afvallen, bestaat het risico dat onderdelen kunnen worden ingeslikt.

## Risico op verwonding

Om verwonding door de pen te voorkomen, moet de patiënt erop gewezen worden de tong onder de plaat te leggen.

### Veiligheidsinstructies en gevaaraanduidingen

De CRS Set 10 mag alleen voor de in het volgende hoofdstuk beschreven toepassing worden gebruikt. Tot het gebruik volgens de bestemming behoort bovendien:

- > Het in acht nemen van de instructies, voorschriften en aanwijzingen van de onderhavige gebruiksaanwijzing.
- > Het correcte onderhoud en de correcte reiniging van de registratieset.

### **Opbouw en functiebeschrijving**

De CRS Set 10 is een intraorale registratieset met steunpen voor de individuele bepaling van de centrische kaakpositie bij tandeloze patiënten.

Het basisprincipe van de intraorale methode met steunpen berust op het idee van McGrane, waarbij gebruik wordt gemaakt van drie steunpunten, i.e. beide kaakgewrichten en een registratiepen, die in het middelpunt van de onderkaak wordt geplaatst. Op een ingekleurde registratieplaat markeert de steunpen het typische beeld van een pijlpunt, wanneer de patiënt met de onderkaak vanuit de dorsale positie protrusie- of grensbewegingen naar rechts- en linkslateraal maakt. Met het fixatieplaatje kan dan de gewenste, centri-

sche positie worden gefixeerd en vervolgens de volledige registratie driedimensionaal met een geschikt materiaal (bijv. registratiesilicone of gips) worden gefixeerd. Vervolgens kan de registratie voor verdere bewerking worden doorgegeven aan het tandtechnisch laboratorium.

### **Indicatie**

De registratieset is bedoeld voor het vastleggen van de gewrichtsgerelateerde centrale positie van de onderkaak, ten behoeve van volledige protheses.

### **Contra-indicatie**

De registratieset kan niet worden gebruikt bij betande of gedeeltelijk betande patiënten.

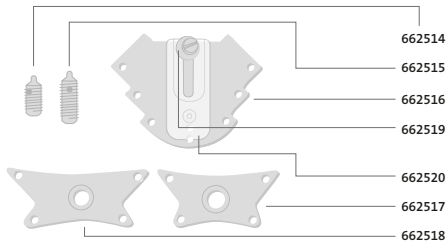
## Inhoud van de verpakking

Controleer of de verpakking compleet is.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Registratiepunt kort ..... 1 stuk
- > 662515 – Registratiepunt lang ..... 1 stuk
- > 662516 – Registratieplaat ..... 1 stuk
- > 662517 – Steunpenplaat klein ..... 1 stuk
- > 662518 – Steunpenplaat groot ..... 1 stuk
- > 662519 – Schroef en sluitring  
voor de registratieplaat ..... 1 stuk
- > 662520 – Plexiglazen plaat ..... 1 stuk
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 stuk
- > Gebruiksaanwijzing ..... 1 stuk

## CRS SET 10 – COMPONENTEN



Reinig de losse componenten voor het eerste gebruik.



## Verwerking van de registratieset CRS Set 10

1. In het tandtechnisch laboratorium worden anatomisch gevormde beetsjablonen gemaakt, die bij de tandarts worden afgeleverd.
2. De op de achterzijde van de meetschaal van de Papillameter aangebrachte steun wordt bij de patiënt op de papilla incisiva geplaatst. De meting gebeurt met behulp van de schaal, bij een ontspannen bovenlip. Het is aan te bevelen deze meting een tot twee keer te herhalen, om een betrouwbaar meetresultaat te behalen. Dit dient om de hoogte van de waswal te berekenen.

3. De Papillameter wordt op de papilla incisiva van het meestermodel gelegd en de op de patiënt gemeten grootte wordt overgebracht op een passer of een Schuifmaat. Als referentiepunt op het model is de sokkelrand het meest geschikt. Deze meting wordt toegepast op de hoogte van de waswal.
4. De in het laboratorium gemaakte bovenkaaksjabloon wordt in de mond geplaatst en de pasvorm wordt gecontroleerd. De bipupillaire lijn en het vlak van Camper worden met behulp van de Beetvork gecontroleerd en eventueel met de Rim Former gecorrigeerd. De gebogen rand van de Rim Former wordt tegen de uitlopers van de tuber geplaatst. De verwarmde Rim Former wordt naar voren tegen de waswal gedrukt. Zodoende wordt de gehele waswal parallel op de gewenste hoogte afgesmolten.

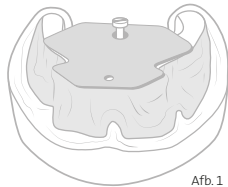
5. Markeer telkens een punt aan de punt van de kin en neus van de patiënt en meet de rustafstand met de Schuifmaat. Voor de beetregistratie moet de patiënt rechtop zitten en het hoofd recht houden.

6. De in het laboratorium gemaakte onderkaaksjabloon wordt in de mond geplaatst en de pasvorm wordt gecontroleerd. De hoogte van de waswal moet daarbij overeenkomen met de equator van de tong.

7. Controleer de pasvorm van de sjablonen van de waswallen ten opzichte van elkaar alsook de verticale hoogte. Deze dient 2 – 3 mm lager te zijn dan de rustafstand. Markeer de mediaan in de bovenkaak.

8. Met deze meetinformatie wordt aanbevolen de modellen provisorisch in de articulator te plaatsen.

9. De registratieplaat van de onderkaak wordt op het occlusievlak gefixeerd. Als fixatiehulp worden kerven op de waswal aangebracht (Afb. 1).



**10.** De steunpenplaat wordt verwarmd en in de waswal aangebracht tot de registratiepen zich in regio 15/25 ter hoogte van het oclusievlak en loodrecht ten opzichte ervan bevindt. Verklein de waswal zodanig, dat er bij de afzonderlijke bewegingen geen contacten meer zijn tussen de bovenste en onderste waswal. Breng als fixatiehulp kerven aan (Afb. 2).



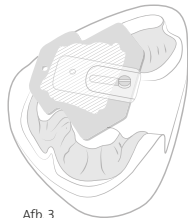
Afb. 2

**11.** Plaats de registratiesjablonen in de mond van de patiënt. Tijdens de registratie mag er alleen contact zijn tussen registratiepen en registratiesjabloon. De patiënt dient nu rechtop te zitten en zijn onderkaak zoveel mogelijk naar links en terug naar het midden te bewegen, terwijl de pen de registratieplaat raakt. Deze procedure wordt ook aan de rechterkant twee- tot driemaal herhaald. Nu wordt de patiënt gevraagd zijn onderkaak naar voren en naar achteren te bewegen. Deze oefening heeft tot doel de patiënt voor te bereiden op het eigenlijke registreren.

**Let op:** om verwonding door de pen te voorkomen, moet de patiënt erop gewezen worden de tong onder de plaat of naar dorsaal te leggen.

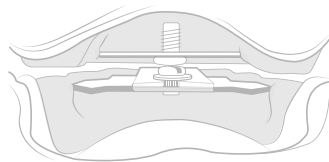
**12.** De registratieplaat voor de onderkaak wordt royaal gemarkeerd met behulp van de CANDULOR Marker. De sjablonen worden nu ingezet en volgens de instructies van de tandarts tekent de patiënt de pijlpunt door met de onderkaak anterior, posterior en lateraal gerichte bewegingen te maken (Afb. 3).

**13.** Markeren van een dradenkruis op de pijlpunt (centreren).



Afb. 3

**14.** Om de gotische boog te controleren wordt nu de gehele plaat, met uitzondering van het dradenkruis, nogmaals gekleurd en de volledige registratie herhaald. Als ook de tweede geregistreerde gotische boog exact op de plaats van het dradenkruis ligt, kan de plexiglazen plaat op de positie van de pijlpunt worden geplaatst en met behulp van de schroef en onderliggende schijf worden gefixeerd (Afb. 4).



Afb. 4

**15.** Door openings- en sluitbewegingen wordt in de mond gecontroleerd of de registratiepunt zich in het gaatje van de plexiglazen plaat vastklikt.

**16.** Is dit het geval, dan wordt de positie gefixeerd met behulp van registratiesilicone of afdrukrips.

**17.** Is dit niet het geval, dan moet de beetregistratie worden herhaald.

### Reinigingsinstructies

Wat	Wanneer	Waarmee
Registratie-componenten en schroeven (metaal)	Na elk gebruik	Sterilisatie in de autoclaaf bij 134°C gedurende 5:30 minuten, prevacuüm methode uitvoeren. Houd a.u.b. rekening met de geldende normen.
Plexiglazen plaat (kunststof)	Na elk gebruik	Desinfecteer de plaat in een dompelbad volgens de instructies van de fabrikant van het desinfectiemiddel.

### Onderhoudsinstructies

Vermijd elk contact met sterke zuren en oplosmiddelen (bijv. MMA, aceton). Daardoor wordt voorkomen dat het oppervlak wordt beschadigd.

Reinig, steriliseer resp. desinfecteer de onderdelen na elk gebruik resp. na contact met speeksel of bloed.

- > Gebruik alleen desinfectiemiddelen die geschikt zijn voor roestvrij staal en lichte metalen.
- > Vermijd elk contact met sterke zuren, logen of oplosmiddelen.
- > Reinig met behulp van een ultrasoon bad, water, stoomstraalapparaten of sterilisatoren.

### Waarschuwing

De registratieset werd ontwikkeld voor tandheelkundig gebruik. Hij moet volgens de gebruiksaanwijzing in gebruik worden genomen en bediend. CANDULOR is niet aansprakelijk voor schade die het gevolg is van het niet respecteren van de toepassingsgebieden of het niet in acht nemen van de verwerkingsvoorschriften. De gebruiker is bovendien gehouden om zelf voor gebruik na te gaan of de registratieset geschikt en bruikbaar is voor de beoogde toepassingen, vooral als deze toepassingen niet in de gebruiksaanwijzing zijn vermeld.

## CRS SET 10

### НАБОР ДЛЯ РЕГИСТРАЦИИ

---

Уважаемый покупатель,  
Мы рады, что Вы приобрели Набор для регистрации центрального соотношения челюстей CRS Set 10 фирмы CANDULOR. Это высококачественный продукт, изготовленный по современным стандартам техники. Однако ненадлежащее использование может привести к определенным рискам. Пожалуйста, соблюдайте указания и внимательно прочитайте инструкцию по применению.

Мы желаем Вам приятной и успешной работы с данным продуктом.

## Сведения к инструкции по применению

Соответствует набору: CRS Set 10

Целевая группа: врачи-стоматологи, персонал стоматологической клиники, зубные техники

Данная инструкция по применению служит для безопасного, профессионального и эффективного применения набора для регистрации.

В случае потери инструкция может быть получена через пункт сервисного обслуживания или загружена из интернета по адресу [www.candulor.com](http://www.candulor.com).

## Указания по безопасности

Мы рекомендуем эту главу всем, кто работает с набором для регистрации, или выполняет его обслуживание и дезинфекцию.

### Использование по назначению

При манипуляциях с CRS Set 10 на пациенте убедитесь, что язык пациента не будет поврежден кончиком штифта.

### Риски и опасности

#### Опасность проглатывания и удушья

Поскольку в наборе для регистрации есть небольшие части, которые могут отсоединиться при некорректной фиксации, существует риск проглатывания данных деталей.

### Риск получения травмы

Чтобы избежать травмирования кончиком штифта, пациент должен быть проинструктирован поместить язык под регистрационную пластинку.

### Указания по технике безопасности и возможные риски

Набор CRS Set 10 может использоваться только для области, описанной в следующей главе.

Надлежащее использование также включает:

- > Соблюдение инструкций, предписаний и указаний данного руководства.
- > Правильное обслуживание и дезинфекцию.



### **Монтаж и описание принципа действия**

Набор CRS Set 10 - устройство для внутриротовой регистрации с помощью опорного штифта, служит для индивидуального определения центрального соотношения челюстей у беззубых пациентов.

Основной принцип внутриротовой регистрации с помощью опорного штифта основан на идее трехточечной опоры по McGrane: оба височно-нижнечелюстных сустава и опорный штифт, размещенный в центре жевательных сил нижней челюсти. Опорный штифт записывает типичный готический угол на окрашенной регистрирующей пластинке во время движений нижней челюсти пациента из дистального положения в положение протрузии и также пограничных боковых движений вправо и влево. С помощью плексигласовой пластинки может

быть зафиксировано желаемое центральное соотношение, и далее все элементы регистрирующего устройства соединяются между собой с помощью подходящего материала (например, силикона для регистрации или гипса). В заключение все устройство может быть передано в лабораторию для последующей работы.

### **Показания**

Набор предназначен для внутриротовой регистрации центрального соотношения челюстей при изготовлении полных съемных зубных протезов.

### **Противопоказания**

Набор не предназначен для использования при наличии зубов.

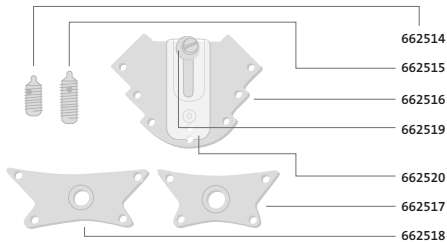
## Форма поставки

Пожалуйста, проверьте комплектность поставки.

### 662513 – CRS Set 10

- > 662514 – Регистрационный штифт, короткий ..... 1 штука
- > 662515 – Регистрационный штифт, длинный ..... 1 штука
- > 662516 – Регистрационная пластинка ..... 1 штука
- > 662517 – Опорная пластинка для штифта, малая ..... 1 штука
- > 662518 – Опорная пластинка для штифта,  
большая ..... 1 штука
- > 662519 – Винт и шайба для регистрационной  
пластинки ..... 1 штука
- > 662520 – Плексигласовая пластинка ..... 1 штука
- > 696276 – CANDULOR Marker ..... 1 штука
- > Инструкция по применению ..... 1 штука

## CRS SET 10 – КОМПОНЕНТЫ



Проведите дезинфекцию всех компонентов перед первым использованием.

## Монтаж набора для регистрации CRS Set 10

1. В лаборатории изготавливают средне-анатомические прикусные шаблоны и передают врачу-стоматологу.
2. Выступ на обратной стороне инструмента Papillameter размещают на резцовом сосочке пациента. Измерение проводят при расслабленной верхней губе один-два раза для получения точного результата. Измеренное значение служит для определения высоты прикусного шаблона во фронтальной области.
3. Papillameter располагают на резцовом сосочке на мастер-модели, и полученное при измерении верхней губы значение откладывают на штангенциркуле или измерительном циркуле. В качестве исходной точки отсчета лучше всего подходит

край цоколя модели. Отложенное значение переносят на восковой прикусной валик во фронтальной области шаблона.

4. Подготовленный в лаборатории верхнечелюстной шаблон располагают в полости рта и проверяют его «посадку». С помощью прикусной вилки проверяют параллельность межзрачковой линии и Камперовской плоскости и при необходимости корректируют шаблон с помощью инструмента Rim Former. В этом случае закругленный край инструмента Rim Former располагают за окончанием верхнечелюстного бугра. Разогретый Rim Former движением вперед доводят до отмеченного на прикусном валике значения высоты верхней губы. Тем самым достигается расплавление восковых прикусных валиков параллельно референтным плоскостям и до измеренной высоты верхней губы.

5. На подбородке и кончике носа пациента отмечают по одной точке и определяют высоту покая с помощью штангенциркуля. Для определения ЦСЧ пациент должен сидеть вертикально и держать голову прямо.

6. Подготовленный в лаборатории нижнечелюстной шаблон располагают в полости рта и проверяют его «посадку». Высота прикусных валиков должна достигать экватора языка.

7. Далее проверяют прилегание шаблонов друг к другу и высоту нижнего отдела лица при смыкании шаблонов. Высота при смыкании должна быть на 2–3 мм меньше высоты покая. Отмечают среднюю линию лица на верхнечелюстном шаблоне.

8. Рекомендуется временно загипсовать модели в артикулятор по предварительным данным.

9. Нижнечелюстную регистрационную пластинку располагают на уровне окклюзионной плоскости, для лучшей фиксации на восковой валик наносят насечки (Рис. 1).

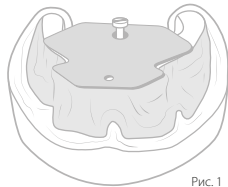


Рис. 1

10. Верхнечелюстную опорную пластинку разогревают и погружают в восковой валик таким образом, чтобы кончик регистрационного штифта, располагающегося в области 15/25 зубов, находился на уровне окклюзионной плоскости. В заключение срезают восковые валики так, чтобы при всех движениях не возникало никаких контактов между верхним и нижним прикусными шаблонами. Наносят насечки для последующей фиксации шаблонов (Рис. 2).



Рис. 2

11. Наложение регистрирующих шаблонов в полости рта пациента. При проведении процедуры в контакте должны находиться только регистрационные штифт и пластинка. Далее просят пациента, находящегося в вертикальном положении, максимально смещать нижнюю челюсть в левую сторону и назад к середине, сохраняя контакт между штифтом и регистрационной пластинкой. Данное действие повторяют 2–3 раза, также на правой стороне. После этого просят пациента смещать нижнюю челюсть вперед и назад. Данное упражнение служит для подготовки пациента к непосредственному проведению регистрации.

**Внимание:** Чтобы предотвратить повреждение кончиком штифта, пациент должен получить рекомендации, поместить язык под регистрационную пластинку или сместить его назад.

**12.** Нижнечелюстную регистрационную пластинку интенсивно закрашивают с помощью CANDULOR Marker. Вводят шаблоны в полость рта и под руководством врача пациент записывает готический угол, проводя передне-задние и боковые движения нижней челюстью (Рис. 3).

**13.** Отмечают перекрестие на вершине образовавшегося угла (положение центрального соотношения).

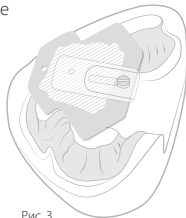


Рис. 3

**14.** Для контроля еще раз закрашивают всю регистрационную пластинку за исключением отмеченного перекрестия, и полностью повторяют все процедуру регистрации. В том случае, если вершина второго записанного готического угла находится точно в перекрестии, можно монтировать плексигласовую пластинку отверстием в проекции вершины угла и зафиксировать ее с помощью винта и шайбы (Рис. 4).

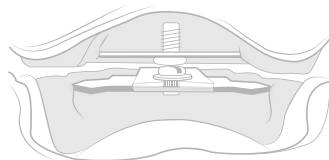


Рис. 4

**15.** С помощью движений открывания и закрывания рта проверяют, чтобы регистрационный штифт попадал в отверстие плексигласовой пластинки.

**16.** Если штифт попадает в отверстие пластинки, с помощью силикона для регистрации или слепочного гипса фиксируют данное положение.

**17.** Если нет, то повторяют полный процесс регистрации заново.

## Указания по дезинфекции и стерилизации

Что	Когда	Как
Регистрирующие части и винты (металл)	После каждого использования	Стерилизация в автоклаве при 134°С в течение 5 мин. 30 сек., предвакуумный метод. Соблюдайте действующие стандарты.
Плексигласовая пластинка (пластмасса)	После каждого использования	Дезинфекция в погружной ванне согласно инструкциям производителя дезинфицирующего средства.

### Указания по уходу

Избегайте любого контакта с сильными кислотами и растворителями (например, MMA, ацетон). Это предотвращает повреждение поверхности.

После каждого использования или после контакта со слюной или кровью очищайте, стерилизуйте или соответственно дезинфицируйте детали.

- > Используйте только дезинфицирующие средства, подходящие для нержавеющей стали и легких металлов.
- > Избегайте контакта с сильными кислотами, щелочами или растворителями.
- > Для очищения используйте ультразвуковую ванну, воду, пароструйные или стерилизационные устройства.

### Предупреждение

Набор был разработан для использования в стоматологии. Ввод в эксплуатацию и эксплуатация должны выполняться в соответствии с инструкцией по применению. CANDULOR не несет ответственности за ущерб, возникший в результате использования не по назначению или в результате неправильного обращения. Кроме того, перед использованием пользователь обязан под личную ответственность оценить набор в отношении его пригодности и применимости для предполагаемых целей, особенно если эти цели не указаны в инструкции.







**🏢 CANDULOR AG**

Boulevard Lilienthal 8, 8152 Glattpark (Opfikon)  
T +41 (0)44 805 90 00 / F +41 (0) 44 805 9090  
candulor@candulor.ch / www.candulor.com

**Rx-only – For dental use only!**

